



Energieversorgung von Haushalten mit Biogasanlagen



ASIEN



Kurzbeschreibung

Ziel des Projektes ist, Biogas aus Rinderdung zu gewinnen, welches ohne die Projektaktivität in die Atmosphäre entweichen würde.

- Projekttyp: Erneuerbare Energien, Biogas
- Zertifikatstyp: VER
- Qualitätsstandard: Das Projekt wird nach den Kriterien des Goldstandards entwickelt und verifiziert.

Projekthintergrund

Im Rahmen dieses Projektes werden private kleine Biogaskraftwerke errichtet, die der Versorgung einzelner Haushalte dienen sollen. Diese Kraftwerke haben eine Kapazität von 1 bis 15 m³. Jeder Haushalt hat die Möglichkeit mit dem Dung seiner Kühe die Anlage zu versorgen und mit dem gewonnenen Biogas zu kochen und Wasser zu erhitzen. Für den anaeroben Vergärungsvorgang wird der Kuhdung in den Vergärungsbehälter gefüllt und nach etwa 3-4 Tagen das so generierte Biogas in die Haushalte eingespeist.

Das Projekt verhindert, dass die Haushalte weiterhin mit ineffizienten holzbefeuerten Lehmöfen kochen, sondern anstatt dessen saubere, nachhaltige und effiziente Biogastechnologie einsetzen können.

Nachhaltige Entwicklung

Das Projekt trägt dabei im besonderen Maße zur nachhaltigen Entwicklung der Projektkommunen und -regionen bei:

- Einsparung von Treibhausgasemissionen durch die Vermeidung von unkontrolliertem Verfeuern nicht erneuerbarer Biomasse
- Einsparung von Kerosin, dessen Verfeuerung ebenfalls durch den Wechsel zu Biogas vermieden wird
- Verbesserung der Gesundheitssituation von Frauen und Kindern durch die Vermeidung von Rauchentwicklung in der Küche (es sterben mehr Frauen an den Folgen von Atemwegserkrankungen infolge von Rauch als durch Malaria)
- Schutz der lokalen Umwelt, indem die unkontrollierte Abholzung von Wald in der Projektregion reduziert wird
- Hilfe für die Frauen durch Zeitersparnis beim Kochen
- Hilfe für die Familien, denen nun abgekochtes sauberes Trinkwasser zur Verfügung steht.